Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Laurentius Zeller

Stand: 17.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Laurentius Zeller (bürgerlich: Karl Clemens Zeller)

Katholischer Geistlicher des Benediktinerordens

* 13. Juli 1873, # 1. September 1945

1892 Eintritt in die Erzabtei Beuron,

1894 in der Abtei Seckau in der Steiermark,

1896 Studium der Theologie am Collegio Santo Amselmo in Rom,

1899 Priesterweihe,

1900 Dr. theol.,

1901 Professor für Dogmatik am Collegio Santo Amselmo,

1908 Abt von Seckau,

1922 in der Abtei Sankt Matthias in Trier,

1925 Niederlegung des Amts des Abts in Seckau,

1925 Abt von Sankt Matthias in Trier,

1936 Apostolischer Delegat in Brasilien und Erzabt der brasilianischen Benediktinerkongregation,

1939 Titularbischof von Doryläum.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Zeller, Laurentius, in: Neue Deutsche Biographie, in: www.deutsche-biographie.de (abgerufen am 05.04.2016)

Zeller, Laurentius, in: Landesbibliographie Baden-Württemberg online, in: www.statistik.baden-wuerttemberg.de (abgerufen am 05.04.2016)

Erzabt und Bischof Laurentius Zeller zum Gedächtnis, in: Benediktinische Monatsschrift 25 (1949), S. 137-139.

GND: 116978171

VIAF: 171854572

Empfohlene Zitierweise: Laurentius Zeller, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/00209. Letzter Zugriff am 17.05.2024.